

Umweltbewusstsein in Deutschland 2014 – Ergebnisse* einer repräsentativen Umfrage des BMUB

Wünsche und Vorstellungen

Aspekte des „guten Lebens“

Frage: Welches sind Aspekte, die für Sie zu einem guten Leben unbedingt dazugehören? (Nennung von maximal fünf Aspekten / Mehrfachnennungen möglich)



Prioritäten bei verschiedenen politischen Aufgabenbereichen

Frage: Im Folgenden sehen Sie verschiedene politische Aufgaben. Welche Rolle spielt nach Ihrer Meinung der Umwelt- und Klimaschutz im Hinblick auf diese Aufgaben?



63 %

Zukunfts-
aufgaben
(z. B. Globalisierung)



56 %

Wohlstand
sichern



48 %

Wettbewerbs-
fähigkeit sichern



46 %

Arbeitsplätze
schaffen



35 %

mehr soziale
Gerechtigkeit

- hinreichender Umwelt- und Klimaschutz ist eine grundlegende Bedingung
- Umwelt- und Klimaschutz muss auch mal eingeschränkt werden; Kompromisse sind nötig
- erst Fortschritte, bevor Umwelt- und Klimaschutz möglich
- weiß nicht/kann mich nicht entscheiden

Bereitschaft zur Umsetzung

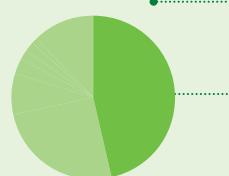
Häufigkeit des Kaufs von energieeffizienten Produkten

Frage: Bitte geben Sie an, wie häufig Sie in den letzten zwei Jahren ein energieeffizientes Produkt gewählt haben.



46 %

immer

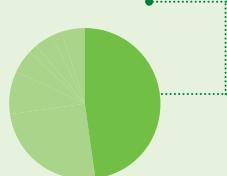


bei energieeffizienten
Haushaltsgeräten



48 %

immer

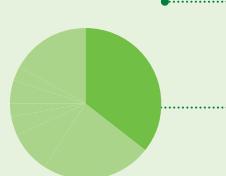


bei energieeffizienten
Leuchtmitteln



36 %

immer



bei energieeffizienten
Fernsehern und Computern

Neue Mobilität: Konzepte für einen sozial-ökologischen Wandel

Frage: Sollten unsere Städte und Gemeinden so umgestaltet werden, dass die/der Einzelne kaum noch auf ein Auto angewiesen ist?

100
80
60
40
20
0



Bei jungen Menschen (14- bis 17-Jährige) sind sogar 92 Prozent für diese Umgestaltung.

- sehr viel
- etwas

82 %

der Befragten wünschen sich eine Abkehr von einer auf das Auto zentrierten Städteplanung und eine Hinwendung zu kurzen Fußwegen, Fahrrad- und öffentlichem Nahverkehr